

Die nachfolgende Grafik zeigt auf, in welchem Mass die einzelnen Schritte des Beratungsprozesses durch Informatik-Systeme unterstützt werden.

In welchem Ausmass werden die Beratungsprozesse durch Systeme unterstützt?

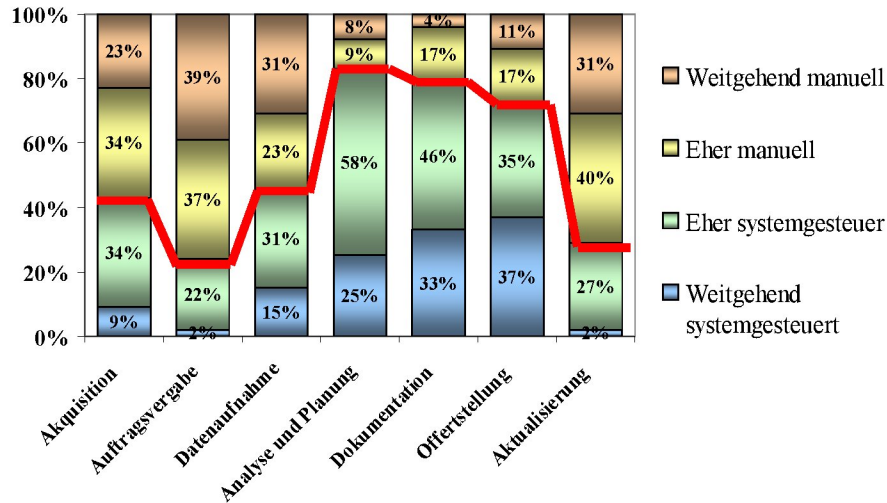


Abb. 1. Grad der Systemunterstützung im Beratungsprozess ³

Die Antworten auf diese Frage bestätigen die weiter oben gemachte Aussage, dass im gesamten Planungsprozess vor allem die Funktionen Analyse und Planung sowie Dokumentation weitgehend systemunterstützt sind. Nur rund 20 Prozent der Unternehmungen bearbeiten diese Funktionen noch manuell. Die ebenfalls hohe Systemunterstützung von rund 70 Prozent bei der Offerstellung kann darauf zurückgeführt werden, dass sehr viele der teilnehmenden Unternehmen (hier v. a. Versicherungen) eigene Produkte einsetzen, für welche sie über software-basierte Offertprogramme verfügen.

Sowohl die vor- als auch die nachgelagerten Funktionen werden gemäss dieser Studie aber noch meist manuell ausgeführt.

Die nächste Grafik zeigt diesen Sachverhalt nochmals auf. Zudem werden in dieser Grafik die Unterschiede zwischen den aktuellen Bank- und Versicherungslösungen ersichtlich.

³Eigene Darstellung. Quelle: Studie Universität St. Gallen / Short Consulting AG, 2004